

## Die Einstellungsgrößen im Film

**Einstellung:** Kleinste filmische Einheit/ kontinuierlich belichtetes, ungeschnittenes Stück Film

**Schnitt:** Wechsel zwischen einzelnen Einstellungen. Die Anzahl der Schnitte bestimmt das Tempo des Films

**Einstellungsgröße:** Abstand des Objekts zur Kamera/ Größe des Objekts auf dem Bild

**Dies sind gängige Filmeinstellungsgrößen und Ihre Verwendung:**

	<p><b>1. Panorama (Weit)</b></p> <p>Landschaft/ Übersicht</p>		<p><b>5. Halbnah /Medium Shot</b></p> <p>Personen sind nicht von Kopf bis Fuß auf dem Bild zu sehen. Die Gestik steht im Vordergrund</p>
	<p><b>2. Totale/ Long Shot</b></p> <p>Abbildung einer oder mehrerer Personen, Umgebung dominiert</p>		<p><b>6. Nah/Head and Shoulder</b></p> <p>Brustbild einer Person, die Mimik ist wichtig</p>
	<p><b>3. Halbtotale/ Full Shot</b></p> <p>Person/en und Umgebung, ausgewogenes Verhältnis zwischen beidem</p>		<p><b>7. Groß/Closeup</b></p> <p>Gesicht der Person, starke Betonung der Mimik, deutliche Sichtbarkeit des Gefühlsausdrucks</p>
	<p><b>4. Amerikanisch</b></p> <p>Ursprünglich aus Westernfilmen. Person ist „vom Colt aufwärts“ sichtbar</p>		<p><b>8. Detail/Extreme Closeup</b></p> <p>Teile des Gesichts oder bestimmter Objekte sind so dargestellt, dass sie das Bild füllen</p>